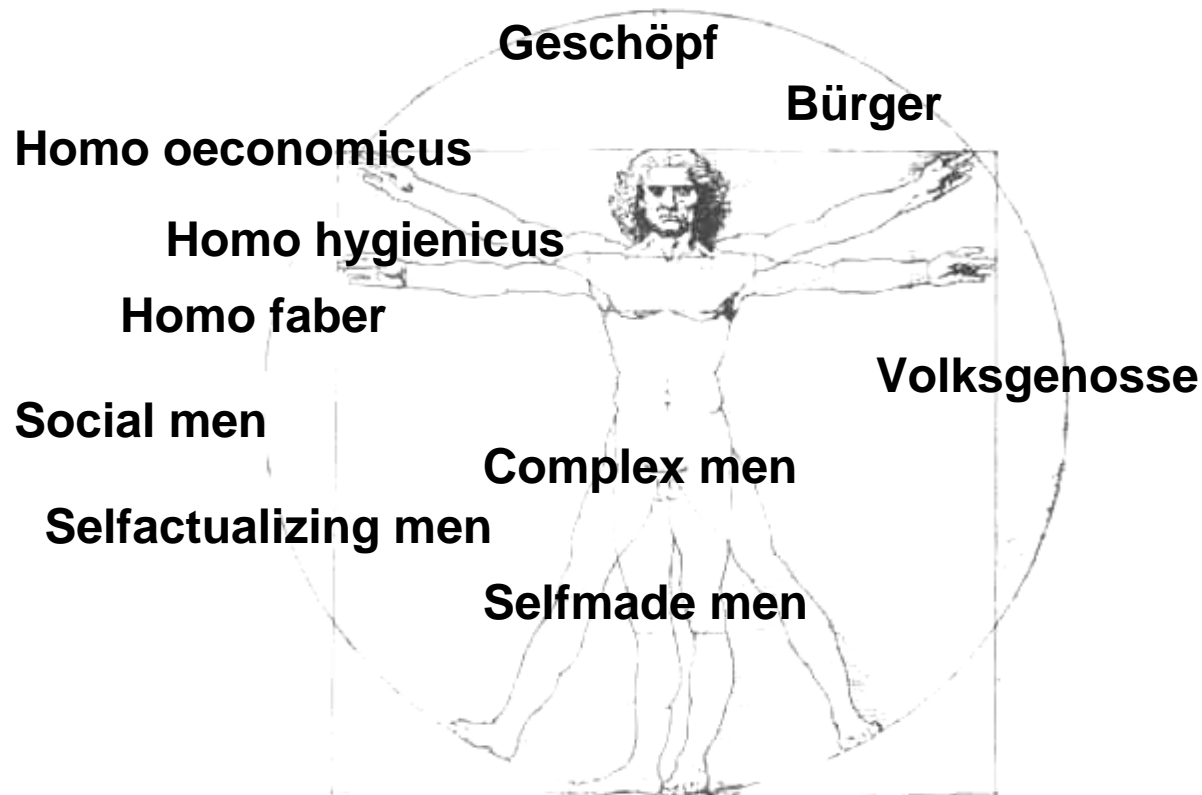


2.3 Menschenbilder

Die Vorstellung vom Menschen prägt sowohl, wie wir die Gesundheitsrisiken und –schädigungen sehen, als auch wie mit diesen umgegangen und wie eigene Gesundheitsziele verfolgt werden.



2.4 Gesundheit – zivilisationstheoretische Konzeptionen

Gesundheit wurde und wird oft “statisch”, als ein Zustand begriffen. Gesundheit ist jedoch historisch und als Prozess der Verbesserung zu verstehen.

Gesundheit und Krankheit werden *historisch* begriffen

a) in der Art, in der die Welt erkannt (z.B. naturwissenschaftlich-deterministisch oder kritisch-utopisch)

b) sinnvoll geordnet wird (z.B. Harmonie oder Disharmonie, Sünde oder Gottgefälligkeit)

- *das produziert:* Wissen - Sinn - Werte

2.5 Norbert Elias: Prozess der Zivilisation (1939)

Gesellschaft ist in “*Triade der Grundkontrollen*” bestimmt:

1. nach dem Ausmaß ihrer Kontrollchancen über außermenschliche Geschehenszusammenhänge”, mithin über “Naturereignisse”;
2. nach dem Ausmaß ihrer Kontrollchancen über zwischenmenschliche Zusammenhänge”, mithin über “gesellschaftliche Zusammenhänge”; und
3. nach dem Ausmaß der Kontrolle jedes einzelnen ihrer Angehörigen über sich selbst”, mithin über den individuellen Affekthaushalt.